

Satzung zur Änderung hochschuleigener Auswahl- und Zulassungssatzungen

vom 8. Dezember 2022

Aufgrund von § 6 Abs. 2 und 4 des Hochschulzulassungsgesetzes (HZG) vom 22. März 1993 (GBl. S. 201), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 15.10.2019 (GBl. S. 405), §§ 59 Abs. 1 Sätze 1 und 2, 63 Abs. 2 des Landeshochschulgesetzes (LHG) vom 01. Januar 2005 (GBl. S. 1) in der Fassung vom 01. April 2014 (GBl. S. 99), zuletzt geändert durch Artikel 7 der Verordnung vom 21. Dezember 2021 (GBl. 2022 S. 1, 2) und von § 3 Abs. 1 Satz 3 der Hochschulvergabeverordnung (HVVO) vom 13. Januar 2003 (GBl. S. 63, ber. S. 115), zuletzt geändert durch die Verordnung vom 07. Januar 2019 (GBl. S. 9), hat der Senat der Hochschule für Wirtschaft und Umwelt Nürtingen-Geislingen (HfWU) am 27. Oktober 2022 die nachstehende Satzung beschlossen.

Artikel 1

(1) Die Satzung der Hochschule für Wirtschaft und Umwelt Nürtingen-Geislingen (HfWU) über das hochschuleigene Auswahlverfahren und die Zulassung in den Bachelorstudiengängen Betriebswirtschaft und Internationales Finanzmanagement vom 29. Juni 2020 wird wie folgt geändert:

- a) Der § 4 Sprachkenntnisse wird in Absatz (1) und Absatz (2) aufgeteilt.
- b) Im § 4 Absatz (2) wird der Satz „Studierende im Studiengang Internationales Finanzmanagement, die im Rahmen eines Doppelabschlussabkommens an der Hochschule für Wirtschaft und Umwelt studieren wollen, benötigen keinen Nachweis der im § 4 Absatz 1 genannten Sprachkenntnisse“ hinzugefügt.

Artikel 2 – Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tag nach der Bekanntmachung in Kraft. Diese Zulassungssatzung gilt ab dem Sommersemester 2023.

Nürtingen, 8. Dezember 2022

gez.
Professor Dr. Andreas Frey
Rektor